

Frau Wegscheid schildert, dass durch die prekäre Vorfahrtsituation an der Kreuzung Krewelstraße /Obere Hardt immer wieder gefährliche Situationen für Schulkinder entstehen. Sie schlägt vor, mit der Fa. Krewel Kontakt aufzunehmen um in Erfahrung zu bringen, ob seitens des Unternehmens eine Straßenlaterne an einem bereits vorhandenen Mast am Firmengrundstück angebracht werden kann.

Herr Gräf informiert, dass die Stützmauer an der L 333 (Höhe des Hauses Happacher Str.3) an beiden Kopfenden beschädigt ist.

Weiterhin weist er auf starke Verrostungen an dem Geländer der Stützmauer hin. Dieses sollte auch auf ihre Standsicherheit geprüft werden und ggf. gestrichen werden.

Herr Gräf schildert von Anwohnerbeschwerden, dass die offenen Dehnungsfugen an der Brücke Harmonie / Bourauel zu starken Lärmbelästigungen führen.

Herr Gräf verweist auf defekte Pflasterstellen im Bereich des Marktes und vor dem Rathaus. Er bittet um eine Bestandsaufnahme, welche Steine ausgetauscht werden müssen.

Frau Komischke erklärt, dass an der ersten Straßenleuchte in der Büscher Straße aus Richtung Feriengebiet kommend auf der rechten Seite die Abdeckung fehlt.

Herr Ersfeld weist darauf hin, dass der Graben in der Dorfstraße in Irlenborn zugewachsen ist. Er bittet um Beseitigung dieses Mangels.

Herr Diwo bittet, das Kabel am Holzmast einer Straßenlaterne in der Wasserstraße freizuschneiden. Der starke Bewuchs hat die Laterne bereits zur Seite gedrückt.

Dr. Peeters hinterfragt, wie man eine Geschwindigkeitsreduzierung in der Schönenberger Straße (von der Alzenbacher Brücke bis zur Gaststätte „Zur Linde“) erreichen kann. Gerade der Kurvenbereich sei sehr gefährlich und ein Anwohner traut sich besonders morgens nicht mehr aus seiner Einfahrt zu fahren. Herr Sterzenbach antwortet, dass diese Anregung dem Straßenverkehrsamt weitergeleitet wird. Auch könne man in einem ersten Schritt die gemeindliche mobile Messanlage aufstellen.

Vorsitzender Bösking beschwert sich über die Parksituation in der Straße „Am Markt“. Die Fläche vor der Deutschen Bank bis zur Ecke Cäcilienstraße wird regelmäßig zum parken genutzt. Er bittet, dort an Samstagen in der Zeit von 14.00 – 18.00 Uhr vermehrt Kontrollen durchzuführen.